

## Rufen Sie uns an!

Die Einsatzleitung hilft Ihnen bei der Klärung anstehender Fragen sowie bei der Planung des Einsatzes einer Familienpflegerin.

## Einsatzleitung und Beratung:

Diakonisches Werk Fürstenfeldbruck e.V.  
Familienpflege Einsatzleitung

Buchenauer Str. 38  
82256 Fürstenfeldbruck

**Tel. 08141 / 150 63 27**

Familienpflege@diakoniefb.de

## Telefonzeiten:

**Montag bis Freitag von 8.30 – 12.30 Uhr**

Ansonsten jederzeit über Anrufbeantworter, wir rufen Sie so bald als möglich zurück.

Das Einsatzgebiet umfasst die Landkreise Fürstenfeldbruck, Starnberg, Dachau sowie München Stadt und Landkreis.

## Spenden:

Die Gebührensätze und Zuschüsse für die Familienpflege decken die anfallenden Kosten nur zum Teil. Deshalb müssen Eigenmittel und Spenden eingesetzt werden. Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen wollen, freuen wir uns auf Ihre Spende.


## Spendenkonto:

VR Bank Fürstenfeldbruck  
IBAN: DE67 7016 3370 0303 2750 00  
BIC: GENODEF1FFB

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege



**Diakonie**   
**Fürstenfeld-  
bruck**

Diakonisches Werk  
des Evang.-Luth.  
Dekanatsbezirks  
Fürstenfeldbruck e.V.

Familienorientierte Dienste



## Familienpflege

Buchenauer Str. 38  
82256 Fürstenfeldbruck  
Tel. 08141 / 150 63 27  
Fax 08141 / 150 63 19

Familienpflege@  
diakoniefb.de

www.familienpflege.  
diakoniefb.de

**Diakonie**   
**Fürstenfeld-  
bruck**



**Haushalts  
Organisations  
Training®**

## Familienpflege

Ein Angebot für  
Familien mit Kindern

**Das  
Haushalts  
Organisations  
Training®**

Das Einsatzgebiet  
umfasst die

**Landkreise FFB, STA,  
DAH sowie München  
Stadt und Landkreis**

# Das **HaushaltsOrganisationsTraining®** der Familienpflege

ist ein niedrighschwelliges, aufsuchendes Angebot für Familien mit Kindern in prekären Lebenslagen. Es wurde vom Deutschen Caritasverband im Rahmen eines Bundesprojektes zur Armutsprävention entwickelt.

## Ziele

HOT® richtet sich an Familien, denen die Versorgung ihrer Kinder und die Bewältigung des Familienalltags aus eigener Kraft nicht gelingt. Das Training vermittelt Alltags- und Haushaltsführungskompetenzen in folgenden Bereichen:

- Grundversorgung von Kleinkindern und Säuglingen
- Versorgung und altersgemäße Tagesstruktur von Kindern
- Sauberkeit und Ordnung im Haus bzw. in der Wohnung
- Alltagsorganisation
- Gesundheit und Körperpflege der Erwachsenen
- Kleider- und Wäschepflege
- Einkaufen
- Ernährung und Mahlzeiten
- Umgang mit Geld
- Risiken der Ver- und Überschuldung



## Grundsätze

Das HaushaltsOrganisationsTraining® (HOT)

- ist ein aufsuchendes Angebot: Familienpflegerinnen arbeiten im häuslichen Umfeld;
- orientiert sich an den vorhandenen Ressourcen: Ziele werden mit der Familie gemeinsam vereinbart;
- ist ein nachhaltiges Angebot: ein Training endet erst, wenn sich Veränderungen dauerhaft stabilisiert haben.

## Zielgruppen

Von HOT® profitieren vor allem:

- Familien, denen grundlegende Kompetenzen der Haushaltsführung, der Säuglings- und Kinderpflege fehlen. Also z. B. sehr junge Familien in der Familiengründungsphase, Familien in Armutslagen, Familien mit geistiger oder seelischer Behinderung. Für diese Familien eignet sich HOT® als präventives Angebot;
- Familien in prekären Lebenslagen, die zwar Kompetenzen in der Haushaltsführung haben, aber durch vielfältige persönliche, materielle, gesundheitliche und erzieherische Probleme überlastet sind, z. B. Familien in Trennungsphasen oder Alleinerziehende.



## HOT® als Baustein im Netz familienunterstützender Hilfen

HOT® zielt auf die Verbesserung der Versorgungsfunktionen einer Familie. Es ergänzt bestehende Angebote der familienunterstützenden Dienste, die primär auf die Erziehungs- und Beziehungsfunktionen gerichtet sind. Da ein „Familienhilferecht“ nicht zur Verfügung steht, kann bei HOT® auf die Rechtsgrundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts und des Bundessozialhilferechts zurückgegriffen werden. Kooperationspartner sind daher insbesondere die Träger der Kinder- und Jugendhilfe.

## Methoden

HOT® ist wirksam, weil es alltagspraktisch und lebensnah arbeitet. Und weil es das Ziel der Verhaltensänderungen methodisch unterstützt.

Im HaushaltsOrganisationsTraining® arbeiten geschulte Familienpflegerinnen:

- zielgerichtet mit einem speziellen Planungs- und Dokumentationsinstrumentarium;
- indem sie den Familien ein Lernen am Vorbild und aus der Erfahrung ermöglichen (Erfahrungs- und Modell-Lernen);
- mit der Methode der sequentiellen Intervention, d. h. das Training verläuft in verschiedenen Phasen unterschiedlicher Intensität und Aufgabenstellung.